
INFORMATIONSVORLAGE

(Nr. 0154/2020)

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Ausschuss für Soziales und Gesundheit	03.06.2020	öffentlich

Vorstellung der Hebammenzentrale für die Region Trier

Sachverhalt:

Auf die regionale Versorgungslücke mit Hebammenleistungen reagierten der Landkreis Trier-Saarburg und die Stadt Trier im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge mit der Initiierung einer Hebammenzentrale. In Kooperation mit den lokalen freiberuflichen Hebammen und in Trägerschaft des Landesverbandes pro familia Rheinland-Pfalz e.V., startete das Projekt „Hebammenzentrale für die Region Trier“ im Januar 2019.

Das Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie gewährt dem Träger eine Landeszuwendung als Projektförderung in Höhe von 75.000,00 Euro für den Förderzeitraum 01.01.2019 – 31.12.2021.

Der Fehlbetrag für die einzelnen Projektjahre beläuft sich auf 21.357,75 Euro im 1. Projektjahr, 22.333,45 Euro im 2. Projektjahr und 23.338,42 Euro im 3. Projektjahr. Die Finanzierung dieses Fehlbetrags wird durch die Stadt Trier und den Landkreis Trier-Saarburg sichergestellt.

Des Weiteren sind Investitionen notwendig um die Hebammenzentrale mit den zum Betrieb notwendigen Betriebsmitteln auszustatten. Die Kosten hierbei belaufen sich auf ca. 15.400 Euro und werden ebenfalls durch die Stadt Trier und den Landkreis Trier-Saarburg sichergestellt.

Über die Entwicklung der Hebammenzentrale im ersten Projektjahr berichtet für den Träger Claudia Heltemes von der Beratungsstelle pro familia Trier anhand einer Power-Point-Präsentation.

Anlagen:

Power Point Präsentation

